

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1850

8 (26.1.1850) Beilage zum Anzeigeblatt für den Mittelrheinkreis

Beilage zum Anzeigebblatt für den Mittelrheinkreis No. 8.

Samstag den 26. Januar 1850.

Kauf-Anträge.

Steinbach, Amts Bühl. (Liegenschaftsversteigerung.) Dem hiesigen Bürger und Rebmann Anselm Zeller werden in Folge mehrerer richterlicher Verfügungen Großh. Bezirksamts Bühl im Zwangswege die unten benannten Liegenschaften

Mittwochs den 6. Febr. d. J.,
Nachmittags 3 Uhr, im Wirthshause zum Landprinzen dahier öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Die Liegenschaften sind folgende:

1.
8 Ruthen Reben nebst 2 Ruthen Vorgelände in den Heckenreben, neben Kasimir Keller's Erben und Michael Schmalz.

2.
35 Ruthen Reben im Burkartsberg, neben Mathäus Knopf und dem Fahrweg.

3.
30 Ruthen theils Acker, theils Reben, am Deckich, neben Joh. Uhl und Polikarp Binze's Wittve.

4.
15 Ruthen Reben im Mühry, neben Karl Rheinbold's Wittve und Balthasar Eckert's Wittve.

5.
15 Ruthen Acker im Schweg, neben Valentin Zeller und Landolin Fauz.

6.
18 Ruthen Acker im Eckebosch, neben Lorenz Suwang und Joseph Seiter.

Steinbach, den 16. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

J. Dser.

Bruchsal. (Liegenschaftsversteigerung.) Dem Bädermeister Georg Effner dahier werden in Folge richterlicher Verfügung vom 29. April 1848 No. 12765

Donnerstags den 14. Febr. d. J.,
Abends 7 Uhr, im Wirthshause zum Wolf

1.
9 Ruthen 4 Schuh einstöckiges Wohnhaus und Stall mit Heuschopf an der Durlacher Straße, einerf. Jos. Friedrich Rödler's Wth.,
anderf. gemeinschaftliche Einfahrt,

2.
2 Viertel 13 Ruthen Acker im Herrenbühl,

einerf. Mathäus Stadtmüller, anderf. Joh. Schömberger,

3.

1 Viertel 20 Ruthen Wingert im Rohrbach und Münzesheimer Berg, einerf. Adam Baist, anderf. Erasmus Kraus' Wth.,

4.

33 Ruthen Wingert im Augsteiner, einerf. Angewann, anderf. Franz Mathäus Hecker,

5.

1 Viertel Wingert daselbst, einerf. selbst, anderf. Stephan Adelsberger, im Zwangswege zu Eigenthum versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder darüber erlöset wird.

Bruchsal, den 3. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

F. Engelhardt.

Forst, Oberamts Bruchsal. (Zwangsversteigerung.) Zufolge richterlicher Verfügung Gr. Oberamts Bruchsal vom 14. April und 17. October 1849 No. 13164 und 30370 werden den Peter Krüger'schen Eheleuten von hier ihr Wohnhaus nebst Hofraute und Garten und 9 Morgen 1 Viertel 13 Ruthen Acker, dann 2 Viertel Wiesen theilweise

Dienstags den 12. Februar,

Nachmittags 1 Uhr, auf dem hiesigen Rathshause im Zwangswege zu Eigenthum öffentlich versteigert und endgültig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Hiezu ladet man die Steigliebhaber andurch höflichst ein.

Forst, den 8. Jänner 1850.

Das Bürgermeisteramt.

Bacher.

vdt. Leibold,
Rathschr.

Singen, Oberamts Durlach. (Liegenschaftsversteigerung.) Dem Mathäus Gief, Bürger und Tagelöhner dahier, werden in Folge richterlicher Verfügung vom 17. Oct. v. J. No. 30418 die nachbenannten Liegenschaften

Dienstags den 5. Februar d. J.,

Mittags 1 Uhr, auf dem hiesigen Rathshause im Zwangswege öffentlich versteigert; wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag um das höchste Gebot erfolgt, auch wenn solches unter dem Schätzungspreise bleiben würde.

A e d e r.

1.
15 Ruthen im Stranzberg, neben Philipp Armbruster alt und Gabriel Schlegel.

2.
20 Ruthen auf der Helden, neben Georg Friedr. Bräuning und Paul Konstantin.

3.
1 Viertel $\frac{1}{2}$ Ruthe in den Vögelsäckern, neben Mathäus Richter und Joh. Adam Haag.

4.
29 $\frac{1}{2}$ Ruthen im Lautenschläger, neben Ge-
wann und Philipp Jakob Dennig.

5.
3 Viertel 1 Ruthe im Schmierofen, neben
Mathäus Armbruster und Christian Armbruster.

6.
38 $\frac{1}{2}$ Ruthen auf dem obern König, neben
Peter Deurer und Johann Michael Schäfer.

7.
27 $\frac{1}{8}$ Ruthen auf dem mittlern König, neben
Math. Richter und Christian Gief.

8.
15 Ruthen in den Neunmorgenäckern, neben
Michael Müller und Christian Gief.

9.
25 Ruthen in der Zeunenreuth, neben Chri-
tian Gief und Mathäus Richter.

10.
1 Viertel unterhalb dem Stranzberg, neben
Franz Wilfer und Karl Senner.

11.
38 Ruthen auf dem Hünlisberg, neben Phil.
Senner's Erben und Johann Jakob Kiefer.

Singen, den 21. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

Wilfer. vdt. Rohwaag,
Rathschr.

[1] Baden. (Liegenschafts-Versteigerung.)
Da bei der heute in Gemäßheit richterlicher
Verfügung Großh. Bezirksamts Baden vom
2. October v. J. Nro. 17154 vorgenommenen
Vollstreckungs-Versteigerung der unten beschrie-
benen Liegenschaft von den Erben der Stein-
hauer Sebastian Jörgers Wittib dahier der
Schätzungspreis nicht geboten worden ist, so
ist nunmehr Tagfahrt zur zweiten Vollstreckungs-
Versteigerung auf

Donnerstag den 14. Februar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr, auf dem hiesigen Rathhause
anberaumt, mit dem Bemerkten, daß um das
erfolgende höchste Gebot, wenn solches den Schätz-

ungspreis auch nicht erreichen sollte, der end-
gültige Zuschlag sogleich erteilt werden wird.

Die versteigert werdenden Liegenschaften sind:

Ein ein-, zum Theil anderthalbstöckiges
Wohnhaus an der Eichstraße hier, vornen
von Stein, hinten von Holz erbaut, 40' lang,
24' 3" tief, nebst dem Plage, auf dem das
Haus steht, nebst Steinhauerplatz unten am
Hause, 50' 5" lang, 30' 8" tief, worauf zwei
Schweinställe und eine Steinhauerhütte sich
befinden, und Platz oberhalb des Hauses,
13' 3" tief und 13' lang, nebst einem eigen-
thümlichen Plätzchen hinten am Hause, 40'
lang, 6' breit, Alles zusammen 2544 \square Fläche
enthaltend, angränzend: einerseits die obere,
andere die untere Eichgasse, vornen Allmend-
weg, hinten Ignaz Krumholz und Michael
Kärle.

Baden, den 17. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

Jörger. vdt. Nesselhauf.

[1] Bimbuch, Amts Bühl. (Liegenschafts-
Versteigerung.) In Folge richterlicher Verfüg-
ung Großh. Bezirksamts Bühl vom 27. Aug.
1849 Nro 29406 und vom 17. December 1849
Nro. 38897 werden dem hiesigen Bürger Fidel
Eckerle nachbeschriebene Liegenschaften im Weg
der Vollstreckung öffentlich versteigert, als:

1.

Eine zweistöckige Behausung mit Scheuer und
Stallung sammt dem Haus- und Hofplatz, nebst
der dazu gehörigen Real-Wirthschaftsgerechtigkeit
zum Engel, einerf. Bernhard Lienhard, anderef.
Mathias Mezinger.

2.

Ein Viertel Acker im Strutbosch, einerseits
Johannes Eckerle, anderef. Johannes Seiler
Zu dieser Versteigerung werden die Liebhaber
auf Montag den 4. Februar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr, in das Grünbaumwirths-
haus mit dem Bemerkten eingeladen, daß der
endgültige Zuschlag sogleich erfolgt, wenn der
Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Bimbuch, den 20. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

Lienhart. vdt. Ehinger,
Rathschr.

[1] Pforzheim. (Hausversteigerung.) Bis
Montag den 11. Februar l. J., Vormittags
11 Uhr, wird auf hiesigem Rathhause das zu-
Santmasse des Bijoutiers Friedrich Kaufmann
dahier gehörige

zweistöckige Wohnhaus in der Viehgasse, neben Hafner Reif und Karl Hauser, der Versteigerung ausgesetzt, und der Zuschlag erteilt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erlöst wird.

Pforzheim, den 14. Jänner 1850.

Das Bürgermeisteramt.
Zerrenner.

[1] Pforzheim. (Hausversteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung wird dem Schlosser Hermann Krafft dahier bis

Montag den 11. Februar l. J.,

Vormittags 11 Uhr, auf hiesigem Rathhaus versteigert:

Eine zweistöckige Behausung in der Blumen- gasse mit Hof und Hintergebäude, neben Dreher Kirchhof und Christian Kayser; wobei der Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erlöst wird.

Pforzheim, den 14. Jänner 1850.

Das Bürgermeisteramt.
Zerrenner.

[1] Pforzheim. (Liegenschaftsversteigerung.) In Folge richterlicher Verfügung werden dem Bijoutier Christian Dörflinger dahier bis

Montag den 11. Februar l. J.,

Vormittags 11 Uhr, auf hiesigem Rathhaus versteigert:

Die Hälfte an einer zweistöckigen Behausung sammt Hofralthe in der obern Augasse, neben dem Altmendgäßlein und Bijoutier Fegert's Wittwe;

sojann ungefähr

3 Morgen 2 Viertel Acker,

1 Viertel Wiesen und

37 Ruthen Garten;

wobei der Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erlöst wird.

Pforzheim, den 14. Jänner 1850.

Das Bürgermeisteramt.
Zerrenner.

[3] Baden. (Liegenschaftsversteigerung.) Da bei der heute in Gemäßheit richterlicher Verfügung Großh. Bezirksamts Baden vom 23. August 1849 No. 15172 vorgenommenen Vollstreckungsversteigerung der unten beschriebenen Liegenschaften des hiesigen Bürgers und Seilers Georg Wilhelm Kleinmann der Schätzungspreis nicht geboten worden ist, so ist nunmehr Tagfahrt zur zweiten Vollstreckungsversteigerung auf

Donnerstag den 7. Februar d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, auf dem Rathhause dahier

anberaumt, bei welcher Versteigerung um das erfolgende höchste Gebot, wenn solches den Schätzungspreis auch nicht erreichen sollte, der endgültige Zuschlag erteilt werden wird.

Die versteigert werdenden Liegenschaften sind:

1.

Ein zweistöckiges Wohnhaus auf dem Wezel dahier, der untere Stock von Stein, der obere von Holz erbaut, 39' lang, 25' tief, mit einem Anbau von Holz, 10' lang, 13' tief, welches Balkenkeller, Stallungen und Seilerei-Einrichtung im untern Stock, darüber Wohnzimmer enthält, nebst einer von Holz erbauten Holzremise, 23' lang, 12' tief. Der Platz, worauf diese Gebäulichkeiten stehen, ist 1381 \square groß, und gränzt von allen Seiten an folgende Grundstücke:

2.

Ungefähr 2 $\frac{1}{2}$ Morgen Acker, Wiesen und Nebel allda, nebst einer Seilerbahn, das Ganze angränzend: einerf. an Bäcker Lorenz Wittib, anders. an gemeinschaftlichen Weg und Georg Kleinmann's Wittib, unten an Wasenmeister Aloys Rettig, oben an John Noro und Georg Kleinmann's Wittib.

Baden, den 3. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

Jörger. vdt. Kesselhaus.

[1] Kinzigthal, Amte Wolfach. (Liegenschaftsversteigerung.) Laut Vollstreckungsverfügung des Großh. Bezirksamts Wolfach vom 5. Sept. 1849 No. 9619 werden dem Johann Heintzelmann, Bürger in Schiltach, seine in hiesiger Gemeinde befindlichen Liegenschaften am

Donnerstag den 7. Febr. d. J.,

Nachmittags 1 Uhr, im Engelwirthshause zu Halbmühl im Zwangswege öffentlich versteigert, als:

- 1) Ein Wohnhaus mit Keller unter einem Dache;
- 2) Ein Nebenhaus mit Scheuer, Stallung und Tanzboden unter einem Dache;
- 3) Ein weiteres Gebäude mit Keller und einer angebauten Branntweimbrennerei;
- 4) 5 $\frac{1}{2}$ Morgen 15 Ruthen Wies- und Ackerfeld;

Alles an- und beieinander, grenzt einerseits an Friedrich Heintzelmann, anders. an die gemeinschaftliche Hofgasse, unten an den Kinzigfluß, oben an Friedrich Arnold und Abraham Abersl's Erben in Schiltach.

Hiezu werden die Steigerungsliebhaber mit dem Bemerkten eingeladen, daß, wenn der Schätz-

ungspreis oder darüber geboten wird, der Zuschlag erfolgt, und daß fremde Steigerer sich mit legalen Sitten- und Vermögens-Zeugnissen auszuweisen haben.

Die näheren Bedingungen werden am Steigerungstage eröffnet werden.

Kinzigtal, den 17. Jan. 1850.

Das Bürgermeisteramt.
Armbruster.

[1] Ruffbaum, Amts Bretten. (Liegenschaftsversteigerung.) Dem Michael Gauß, G. E., Bürger dahier, werden in Folge richterlicher Verfügung vom 25. Mai 1849 No. 12920 die nachbenannten Liegenschaften

Dienstags den 26. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr, auf dem hiesigen Rathhause im Zwangswege öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

A e f e r.

Zelg Lichtenwald.

1.

2 Viertel 1 1/4 Ruthe in den Greßäckern, neben Stephan Lantsche's Wittwe und Christoph Gauß.

2.

1 Viertel 4 Ruthen in den Ruithäckern, neben Christoph Gauß und Simon Nagel.

3.

32 3/4 Ruthen in der Schwabenwengert, neben Christian Gauß und Tobias Lantsche.

Zelg Schlettig.

4.

2 Viertel in der Bradenhellen, neben Mich. Dutz und Herrn Pfarrer Schember.

Zelg Rofsbach.

5.

35 Ruthen im Schellhimmerle, neben Christian Gauß und Allmendweg.

6.

1 Viertel im Breitenwasen, neben Tobias Wegel und Christoph Menzemer jung.

7.

1 Viertel 18 3/4 Ruthen in der Glendgruben, neben Schmied Mich. Lantsche's Witb. beiderseits.

W i e s e n.

8.

1 Viertel 9 3/4 Ruthen in den Stumpenwiesen, neben Michael Dutz und Christoph Dietrich.

9.

1 Viertel im Bernhardsgründe, neben Joh. Raab und Christian Freiburger.

10.

1 Viertel im Schwarzenlaub oder Bruch, neben Christian Gauß und Michael Wanner.

11.

2 Viertel allda, neben Simon Nagel und Jakob Bischoff.

Ruffbaum, den 17. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

Augenstein. vdt. Bischoff,
Rathschr.

[3] Karlsruhe. (Hausversteigerung.) In Folge Verfügung Großh. Stadtmag. dahier vom 9. October v. J. No. 17028 wird das zwischen Kupferschmied Becker's Witb. dahier und ihren beiden Söhnen, dem Kupferschmied Friedrich und Kaufmann Ludwig Becker dahier, gemeinschaftliche zweistöckige Haus mit Hintergebäude in der Langenstraße No. 52, neben Kaufmann Dürr und Eisenhändler Herz Bühler,

Freitags den 8. Februar d. J.,

Vormittags 11 Uhr, bei diesseitiger Stelle zum Erstenmale öffentlich versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis ad 5000 fl. oder mehr geboten ist.

Karlsruhe, den 4. Januar 1850.

Das Bürgermeisteramt.

Helmlé. vdt. Müller.

[2] Neuhausen, Oberamts Pforzheim. (Liegenschaftsversteigerung.) Dem Hauptlehrer Jos. Herzog von Wasenweiler wird in Folge richterlicher Verfügung vom 31. Dec. v. J. No. 104 bis den 19. Februar d. J.,

Nachmittags 1 Uhr, auf dem Rathhause dahier sein in Neuhausen befindliches Eigenthum versteigert werden, und zwar:

1) eine zweistöckige Behausung mit Scheuer, Stallung, gewölbtem Keller, nebst Handlunglocal sammt Einrichtung hiezu, neben Adlerwirth Kern's Wittwe und Benedikt Stog, — Anschlag . . . 2800 fl.;

2) ungefähr 1 Viertel Gras- und Burzgarten, neben Eduard Reinfunz und Franz Joseph Vogner, — Anschlag . . . 200 fl.;

wobei der Zuschlag erfolgt, wenn auch der Schätzungspreis nicht erreicht wird.

Auswärtige Liebhaber haben sich vor der Steigerung mit legalen Vermögens- und Sitten-Zeugnissen auszuweisen.

Neuhausen, den 11. Jan. 1850.

Das Bürgermeisteramt.

Reinfunz.